

# RHÖN-KLINIKUM AG

## 25. Ordentliche Hauptversammlung



Dr. med. Dr. jur. Martin Siebert, Frankfurt am Main, 12. Juni 2013



**RHÖN-KLINIKUM**  
AKTIENGESELLSCHAFT

## Belastungen für das Ergebnis

In Folge des Übernahmeversuchs

- Verunsicherung der Mitarbeiter
- Bindung von Managementkapazität
- Sondereffekte
- Branchenimmanente Strukturprobleme

Aufgrund der negativen Ergebnisbeiträge

- HSK
- UKGM

Unbeständige politische und finanzielle Rahmenbedingungen

GESCHÄFTSBERICHT  
2012



RHÖN-KLINIKUM  
AKTIENGESELLSCHAFT



## Zahlen

Mitarbeiterzahl: 43.059

Patientenbehandlungen: 2,5 Mio.

Umsatzerlöse: 2,86 Mrd. €

Konzerngewinn: 92 Mio. €

*„Angesichts dieser Gesamtumstände kann das, was die RHÖN-KLINIKUM AG im Geschäftsjahr 2012 geschafft hat, als eine ordentliche Leistung bezeichnet werden. Damit wir uns aber nicht missverstehen: Ordentlich ist nur ordentlich und nicht genug! – Wir müssen handeln!“*

# Dividendenvorschlag



Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung vor,  
eine **Dividende von 0,25 € je Aktie** auszuschütten



Auf Grundlage eines Gewinns von 0,65 € je Stammaktie  
**Stabile Ausschüttungsquote (nahezu 40 %)**  
**Dividendensumme: 34,6 Mio. €**



## Zahlen Q1

Patientenbehandlungen: 670.677

Umsatzerlöse: 752,2 Mio. €

Konzerngewinn: 24,3 Mio. €

*„Die Umsetzung der organisatorischen, personellen und strukturellen Maßnahmen zur Verbesserung unserer Situation ist noch lange nicht abgeschlossen; erste Wirkungen werden sich aber bereits im Jahresverlauf zeigen.“*

## Rahmenbedingungen

### Soforthilfen für Kliniken

- Zusätzliche Finanzmittel zu begrüßen
- RHÖN-KLINIKUM AG kann hiervon profitieren



### Substantielle strukturelle Reformen notwendig

- Vergütung medizinischer Leistung weit hinter Lohnentwicklung zurück
- Keine grundlegenden Impulse zu erwarten



### Weitere kostentreibende Faktoren

## Eingeleitete Maßnahmen

Laufende Einzelprojekte seit Jahresbeginn

- Vereinfachte und stringenterere Führungsstrukturen
- Einzel-Projekte zur Hebung von Effizienz- und Kostenpotentialen
- Verbesserung der Kommunikation nach innen und nach außen



*„Wir möchten, dass die RHÖN-KLINIKUM AG künftig wieder dort steht, wo das Unternehmen aus unserer Sicht hingehört: An der Spitze des Marktes.“*

# ImPULS

## Optimierungs- und Wachstumsprogramm

grundlegend, systematisch und konzernweit

Aktuell: Klassisch dezentral ausgerichteter Klinikbetreiber



Ziel: Integriertes Gesundheitsunternehmen mit engverzahnten, effizienten und standortübergreifenden operativen Leistungsstrukturen



## WAS HEIßT INTEGRIERTER GESUNDHEITSVERSORGER?

Anbieter von Netzwerkmedizin, d.h.

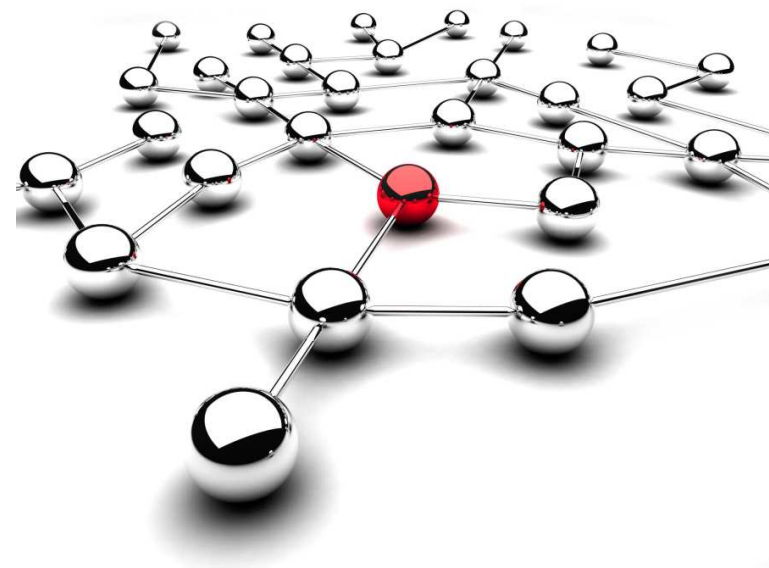
- Zügige
- Einzelfallgerechte
- Diagnoseorientierte
- und komfortorientierte Versorgung der Patienten

Netzwerkmedizin bedeutet zudem

- Neue Erlösmodelle

Mittel- bis langfristiges Ziel

- Angebot einer assekuranten Zusatzversicherung



## NETZWERKMEDIZIN IN 2 STUFEN

### Stufe 1

- Neue Erlösmodelle, z. B. betriebliche Gesundheitsvorsorge
- Aktuell: Gespräche mit Klienten und Netzwerk-Partnern

### Stufe 2

- Sukzessiver Aufbau einer bundesweiten Versorgung



## SÄULEN VON IMPULS

- Medizinstrategie: Unterstützung des Vorstands durch ein Medical Board
- Regionale und überregionale Strategien zur Patienten- und Einweiserbindung
- Standortübergreifender Austausch von Wissen, Kompetenzen und Technologien

## VORTEILE DER NETZWERKMEDIZIN

- Für den Patienten
  - Höhere Behandlungsqualität, -sicherheit und -komfort
  - Jeder gesetzlich Versicherte kann die entsprechend versicherten Leistungen wie ein Privatpatient in Anspruch nehmen
  
- Für unser Unternehmen
  - Bündelung von Investitionen in „state of the art“-Technologie
  - Höhere Deckungsbeiträge aus Fallpauschalen
  - Generierung zusätzlicher Erlöse
  - Erhöhung der Investitionsfähigkeit

## ZIELE



- Deutliche Verbesserung des wirtschaftlichen Ergebnisses
- Investitionen von rund 1 Mrd. € in den nächsten 5 Jahren
- Deutliche Erhöhung der Profitabilität
- Überdurchschnittliches organisches Wachstum
- Erhöhung des Marktanteils



*„Bezahlbare Spitzenmedizin für jedermann“: Das kann nicht nur ein „Claim“ sein! Ist es auch nicht! Denn dieser Anspruch ist bei der RHÖN-KLINIKUM AG gelebte Realität.“*

### DR. HORST SCHMIDT KLINIKEN

- Wirtschaftlich im Plan
- Erste positive Monatsergebnisse Q3/2013
- Weitere Konzentration von Managementkapazitäten
- Investition von 180 Mio. € in Gesundheitscampus

*„Wir investieren in einen Gesundheitscampus Wiesbaden 180 Mio. €, um beide Marken – HSK und DKD – in einem gemeinsamen Konzept bei Wahrung der individuellen Alleinstellungsmerkmale weiter zu entwickeln.“*



# Aus unserem Versorgungsnetz

## UKGM

- Ergebnisverbesserung im Plan
- Fortschritte im Dialog mit Beteiligten
- Gespräche mit dem Land mündeten in Absichtserklärung (LoI)
- Medizinisches Spitzenniveau soll künftig stärker im Verbundnetz genutzt werden



*„Wir arbeiten daran, dem UKGM im Gesundheitsnetzwerk der RHÖN-KLINIKUM AG mittelfristig die Rolle eines medizinischen Drehkreuzes zu übertragen, auf das die vielen Kliniken des Unternehmens künftig stärker zurückgreifen sollen.“*

### BEMERKENSWERTE LEISTUNGEN

- Weißeritztal-Kliniken
  - Verbesserte der Versorgung von Diabetes Patienten durch Pilotprojekt
- Zentralklinik Bad Berka
  - Zweitbestes Krankenhaus Thüringens
  - Klinik für Molekulare Radiotherapie Anlaufstelle für Patienten weltweit
  - Entwicklung minimalinvasiver Operationstechniken für Wirbelsäulenchirurgie
- Herzzentrum Leipzig
  - Platz eins auf der Klinikliste (Focus) für Herzchirurgie
  - Internationaler Ruf





### BEMERKENSWERTE BASIS DER NETZWERKMEDIZIN

- Neurologische Klinik am Stammsitz in Bad Neustadt
  - Cardio- und Stroke Angel
  - Stroke-Angel ausgezeichnet von der Deutschen Gesellschaft für Telemedizin für die verbesserte Versorgung von Schlaganfallpatienten
  
- WebEPA
  - Ausweis unserer Innovationskraft im telemedizinischen Bereich
    - Erhöht Behandlungsqualität
    - Trägt zur Verhinderung von Doppelt- und Mehrfachuntersuchungen bei
    - Beschleunigt klinische Prozesse
  
- Weitere gute Voraussetzungen für die Etablierung der Netzwerkmedizin
  - Standardisierte Einholung von Zweitmeinungen, Peer-Reviews-Gruppen, Audits und Qualitätszirkel



## IN DER VERGANGENHEIT

- 40 Jahre RHÖN-KLINIKUM AG: Ideen-Manufaktur des Krankenhausmarktes

## IN DER GEGENWART

- ImPULS-Programm: Treiber der Entwicklung zum Integrierten Gesundheitsunternehmen
- Beispielhafte medizinische und technologische Basis für anstehenden Veränderungsprozess



### UND DER ZUKUNFT!

- Wir haben das Wissen, die Mitarbeiter und die Möglichkeit, für dieses Unternehmen eine sichere Zukunft zu gestalten

**Innovationen leben & Potentiale heben!**



VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT!

# RHÖN-KLINIKUM AG

## 25. Ordentliche Hauptversammlung



Dr. med. Dr. jur. Martin Siebert, Frankfurt am Main, 12. Juni 2013



**RHÖN-KLINIKUM**  
AKTIENGESELLSCHAFT